



Jahresbericht 2025

Madame Courage

Madame Courage

Das Spendenprojekt Madame Courage besteht seit 27 Jahren. Das rein auf Spenden basierte Projekt hat sich innerhalb der Hilfsangebote für Alleinerziehende in Münster, dank vieler privater und öffentlicher Spender*innen, fest etabliert. Das Spendenprojekt schafft durch die Finanzierung des Lebensunterhaltes der Alleinerziehenden den zeitlichen Rahmen, die intensive Phase des Studienabschlusses gut zu nutzen. Die abgeschlossene Berufsausbildung eröffnet den Alleinerziehenden auf dem Arbeitsmarkt Chancen, für sich und ihr Kind unabhängig von Sozialhilfeleistungen ihren Lebensunterhalt zu sichern.

Die sozialrechtliche Situation der alleinerziehenden Studierenden ist und bleibt schwierig und gestaltet sich meist äußerst kompliziert. Sie haben einen hohen Unterstützungsbedarf. Dies wird auch in den Beratungsgesprächen immer wieder deutlich. Oftmals stellt sich innerhalb der Gespräche heraus, dass die Belastungsgrenze und die Verzweiflung, sich und das Kind nicht gesichert versorgen zu können, erreicht ist.

Studierende haben keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld) und auch nicht immer auf Wohngeld - somit ist die Sicherung des Lebensunterhaltes schwierig. Zustehende Bafög Leistungen sind ausgeschöpft. Das Zusammenspiel der Kooperationspartner*innen von Madame Courage bewährt sich zu diesem Zeitpunkt. Unterstützung und Beratung werden durch Kolleg*innen der Sozialberatung im Cuba, aus den Beratungsdiensten des SkF e.V. Münster und dem VAMV (Verband alleinerziehender Mütter und Väter), das Servicebüro Familie sowie durch die stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte aus der Gruppe der Studierenden im Gleichstellungsbüro der Universität Münster geleistet. Diese langjährige Kooperation der verschiedenen Professionalitäten führt zu einer umfassenden Beratung und Unterstützung bei der Beantragung von möglichen Leistungen und finanzieller Förderung durch Madame Courage.

In den vergangenen 27 Jahren konnten 183 Studierende im Studium gefördert werden. Dies macht deutlich, wie hilfreich die Förderung durch dieses Spendenprojekt war und ist. Die Sorge, die finanzielle Versorgung sicher zu stellen, wird den Studierenden abgenommen; sie haben so die nötige Zeit, sich adäquat um den Abschluss des Studiums zu kümmern. Eine Förderung kann dabei bis zu zwölf Monate geleistet werden.

Wie auch in den vorangegangenen Jahren bewarben sich 2025 ausschließlich alleinerziehende Frauen um eine Förderung durch Madame Courage. Die Examenzeit bedeutet für die jungen Frauen eine zusätzliche Belastung. Hier kann das Projekt Madame Courage den Studierenden Entlastung geben.

Im Jahr 2025 konnte lediglich ein Spendeneingang von 8306,30 € verbucht werden. Dem gegenüber standen Förderausgaben von 23.992,50€ für die Förderung 3 Studierender in ihrer Examenphase.

Madame Courage Sachkostenfinanzierung

Wie bereits in den Jahren zuvor gewährte das Amt für Gleichstellung der Stadt Münster dem Spendenprojekt Madame Courage einen Sachkostenzuschuss zur Finanzierung des Büromaterials, der Portokosten und Werbematerialien. Da alle weiteren Kosten und Personalressourcen von den beteiligten Kooperationspartnern getragen werden, ist es möglich, sämtliche eingehenden Spendenmittel für die Förderung der Studierenden einzusetzen.

Madame Courage in Zahlen

Im Jahr 2025 konnten fünf Studierende erfolgreich durch Madame Courage gefördert werden. Bei 2 Studierenden begann die Förderung im Jahr 2024 und wurde in 2025 fortgeführt. Drei weitere Studierende wurden in 2025 in das Förderprogramm aufgenommen.

Anzahl der Förderungen	in 2025	im Gesamtzeitraum des Projektes
Gesamt	5	183
Neuzusagen	3	
fortlaufend aus Vorjahr	2	
abgeschlossene Förderung in 2025	2	

Die durchschnittliche monatliche Förderung lag im Jahr 2025 bei circa 9,5 Monaten. Insgesamt wurden in 2025 23.992,50€ an die Studierenden ausgezahlt.

durchschnittliche Förderung pro Studierende	in 2025	
Ø Förderdauer in Monaten	4,5	
Ø Fördersumme/Monat	957,46 €	

Spenden

Die Spendenерträge betrugen im Jahr 2025

8.306,30€

Das Gesamtspendenaufkommen betrug seit 1999

1.045.239,93€

Ziele für 2026

Aktive Spendenakquise wird im Jahr 2026 besonders in den Fokus für das Team Madame Courage genommen - nicht nur, um den Förderbedarf der Studierenden zu decken, sondern auch, um dafür Sorge zu tragen, dass das Projekt Madame Courage zukunftsfähig bleibt.

Für das kommende Jahr soll die Bekanntheit des Projektes auch über soziale Netzwerke wie Facebook und Instagram weitergetragen werden. Die Erstellung passender Accounts ist in der Überlegung und Planung.